



LANDKREIS FREYUNG-GRAFENAU
DER LANDRAT



**MEHR RAUM
UND ZEIT.**

**Begrüßung von Landrat Sebastian Gruber
bei der Premierer Bierverkostung
am 07.05.2018 in Hauzenberg**

- Es gilt das gesprochene Wort! -

Anrede

Sehr geehrte Freunde der Bierkulinarik,

vielerorts ist bekannt, dass im Freistaat Bayern und daher auch hier in

Niederbayern Bier fast als "Grundnahrungsmittel" angesehen wird.

In der jüngsten Vergangenheit hat es sich ergeben, dass auf engstem Raum in

den Landkreisen Freyung-Grafenau und Passau sich zwei der letzten echten

Stadtbrauereien mit Braustätte mitten im Stadtzentrum, eine der kleinsten

Weißbierbrauereien der Welt, der Erfinder des Dinkelbieres, der erste



Biersommelierwirt Deutschlands, eine begehrte Klosterbrauerei und zwei Brauereien, die als Genossenschaften ihren Bürgern gehören, etabliert haben. Eine so vielfältige Auswahl an "Bier-Kompetenz", die sich gegenseitig ergänzt, würde man kaum erwarten. Oder war Ihnen das so bekannt? Auch uns wurde das im Laufe der Zusammenarbeit erst so richtig bewusst. Sehen Sie, das ist einer der Beweggründe, warum die Zeit für eine solche Initiative, eine solche Kooperation gekommen ist. In Zeiten von Globalisierung, Überflutung ähnlicher Produkte und austauschbarer Angebote werden die Menschen offener und sensibler für Individualität und vor allem auch Regionalität. Man merkt fast tagtäglich, dass die Nachfrage nach qualitativ hochwertigen regionalen Produkten ständig steigt. Wenn man es zudem schafft, mit diesen Produkten und Angeboten die dahinter steckende Historie/Geschichte möglichst authentisch zu vermitteln, hat man gute Chancen, den Zeitgeist zu treffen. Seit mehr als 20 Jahren beschäftigt sich ja auch unser umtriebiger erster Biersommelier Deutschlands, Bernhard Sitter vom 1. Bier- und Wohlfühlhotel Gut Riedelsbach - mittlerweile ja auch bekannt aus "Rundfunk und Fernsehen" - intensiv mit der aktiven Vermarktung des Themas Bier.

Die Kooperationspartner innerhalb der sogenannten "Bierkulturregion" haben sich nun seit etwa zwei Jahren intensiv mit diesen Bedürfnissen und deren Möglichkeiten beschäftigt.

Obwohl oder gerade weil die Partnerbetriebe dieser Kooperation so unterschiedliche Unternehmensgrößen bzw. verschieden gute personelle



LANDKREIS FREYUNG-GRAFENAU
DER LANDRAT



**MEHR RAUM
UND ZEIT.**

Ressourcen aufweisen, war der gemeinsame Prozess natürlich auch herausfordernd.

In ständigem intensivem Austausch trafen sich die Partner nach eigenen Aussagen regelmäßig zu Abstimmungstreffen, um einerseits die Besonderheiten der einzelnen Partnerbetriebe, aber auch besseren Zukunftschancen einer übergreifenden Zusammenarbeit zu beraten und abzustimmen. Herausgekommen ist etwas, das wir mit Freude erwarten, nämlich ein erstes gemeinsames Resultat des Zusammenwirkens von umfangreichem Wissen, mannigfaltiger Zutaten und dem fachmännischen Gespür für den oft zitierten Zeitgeist.

Der Landkreis FRG hat diesen landkreisübergreifenden Zusammenschluss aus Brauereien, Gastronomie- und Hotelbetrieben sowie weiteren Partnern von Beginn an finanziell und personell unterstützt, weil es uns ein Anliegen ist, die Zusammenarbeit solcher Initiativen zu stärken. Ein INTERREG-Kleinprojekt mit dem benachbarten Mühlviertel war übrigens auch Teil dieses ersten gemeinsamen Abschnittes dieser Kooperation.



Hervorgehoben werden sollte vor allem, dass sich die Bierkulturregion nicht über die Menge des Bierausstoßes und einen geringen Kaufpreis als Verkaufsargument "verkaufen" will. Aus diesem Grund wird die heute präsentierte Premiere-Bierspezialität in limitierter und sogar nummerierter Auflage ausschließlich über die Kooperationspartner angeboten. Der Genuss eines "besonderen Lebensmittels" steht hier bewusst im Vordergrund.

Dass man für die heutige Präsentation den Ort der Braustätte ausgewählt hat, finde ich übrigens äußerst treffend und vielsagend. Die Brauer der Bierkulturregion haben hier an diesem Brauort ihre langjährige Erfahrung und ihr persönliches Wissen eingebracht, um einerseits ein besonderes Geschmackserlebnis zu erzielen und gleichzeitig die Vielfalt der in den einzelnen Brauereien verwendeten besonderen Zutaten in einem besonderen Bierprodukt zu vereinen.

Als Landrat des Landkreises FRG danke ich den einzelnen Akteuren der Bierkulturregion für ihren tatkräftigen Einsatz und wünsche diesem Zusammenschluss noch zahlreiche weitere erfolgreiche Ergebnisse!